

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	1
1.1 Worum es geht	1
1.2 Zum Aufbau des Buches	8
2 Sozialwissenschaftliche Annäherungen an die Regulierung der Prostitution	11
2.1 Sexarbeit und Regulierung von Prostitution	11
2.2 Konstruktivistische Perspektiven auf soziale Probleme	17
2.3 Diskursive Strukturierungen: Wissensverhältnisse und Wissenspolitiken	23
3 Methodologie und methodisches Vorgehen	33
3.1 Untersuchungsdesign	33
3.2 Dokumente: Korpusbildung und Analyseverfahren	39
3.3 Interviews	45
3.4 Übergreifende Analyse	50
4 Regulativer Rahmen: Die komplexe Hervorbringung eines Handlungsfeldes	51
4.1 Die Regulierung von Prostitution und deren Verhandlung auf Bundesebene	52
4.1.1 Hurenbewegung und Prostitutionsgesetz	52
4.1.2 Debatten um das Prostitutionsgesetz und der Weg zum Prostituiertenschutzgesetz	56

4.1.3 Das Prostituiertenschutzgesetz	60
4.1.4 Aktuelle Entwicklungen	62
4.2 Relevante Ansätze der Regulierung anderer nationaler Kontexte	64
4.3 Umsetzung der Regulierung in Deutschland auf Landesebene	68
4.4 Umsetzung der Regulierung in Deutschland auf kommunaler Ebene	73
4.5 Die ‚Wirklichkeit der Sexarbeit‘ – Zwischenbetrachtung	75
5 Binarisierung als klassifikatorische Strategie	81
5.1 Inhaltliche Dichotomisierung	83
5.2 Kategoriale Dichotomisierung	87
5.3 Epistemologische Dichotomisierung	94
5.4 Zwischenfazit	97
6 Wissenspolitische Verortungen im Debattenfeld	99
6.1 Haltungen/Ethos der Selbstpositionierungen	100
6.1.1 Die Haltung der politisierten Selbstpositionierung	105
6.1.2 Haltungen der neutralen sachgerechten Ausführung	111
6.1.3 Die Haltung der politisierten Ungebundenheit	115
6.1.4 Zwischenfazit	118
6.2 Das diskursive Sprechen der Anderen: Fremdpositionierungen	119
6.2.1 Politisierung als Makel der Gegenseite	120
6.2.2 Die (nicht) Umsetzenden	130
6.2.3 Die Polarisierenden	133
6.2.4 Zwischenfazit	134
6.3 Kontextualisierung	136
6.3.1 Kartografie der Kontextintervention	138
6.3.2 Symbolische Geografie	156
6.3.3 Kartografie der Diskursivierung	161
6.3.4 Zwischenfazit	169
7 Die multiple politische Realität der Prostitution	173
7.1 Definition des Gegenstandes: Interferenzen und Grenzziehungen	175
7.1.1 Ent- und Rekontextualisierungen	176
7.1.2 Definitorisches In-/Exkludieren und selektiv-situierter Konvergenzherstellung	183

7.1.3 Autarke Konsensualisierung	201
7.1.4 Zwischenfazit	203
7.2 Legitimation von Wissen: Wissensformen und Evidenzierung	204
7.2.1 ‚Die öffentliche Meinung‘ als diffuse Evidenzbasis	209
7.2.2 Unmittelbares und vermitteltes Erfahrungswissen	218
7.2.3 Expert*innenwissen	232
7.2.4 Numerisches Wissen im historischen Verlauf	246
7.2.5 Zwischenfazit	282
7.3 Erzeugung von Resonanz	285
7.3.1 Identifikation	286
7.3.2 Imagination	297
7.3.3 Zwischenfazit	316
8 Gesamtfazit	319
Materialübersicht (Dokumentenanalyse)	331
Literatur	353